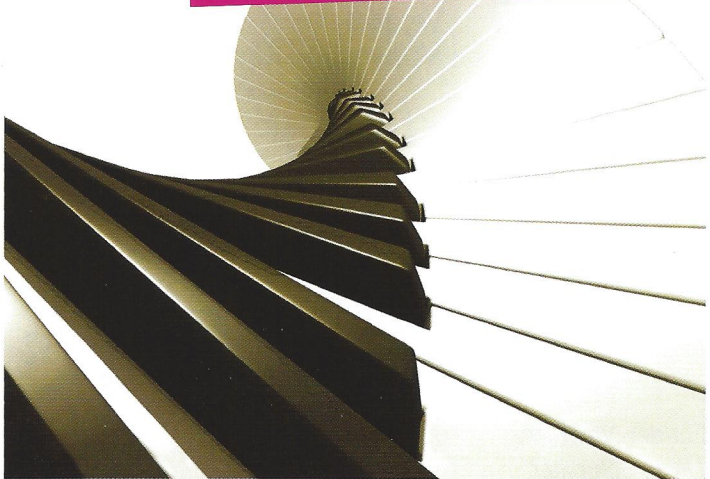




SOMMERKONZERTE St. Marien Kürten

14.7. – 17.7.2014
In der Kirche St. Nikolaus Dürscheid



Auch in diesem Jahr erleben die Besucherinnen und Besucher unserer Sommerkonzerte wieder vier musikalische Tage mit Künstlerinnen und Künstlern aus der Region sowie internationalen Gästen. Neben den abendlichen Konzerten mit ihrem klassischen und zeitgenössischen Programm möchten wir auch wieder ein Familienkonzert für Alt und Jung am Mittwoch um 16:00 Uhr gestalten (siehe Programm).

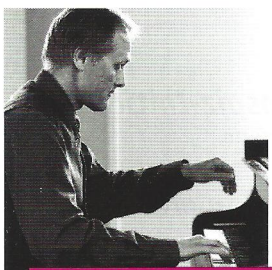
Giora Feidmann, der große Klarinetist aus Israel, auch als Brückenbauer zwischen den Kulturen gefeiert, sagt über die Musik: „Musik beginnt nicht mit dem ersten Ton, sondern mit der Stille davor. Und endet nicht mit dem letzten Ton, sondern mit der Stille danach.“

So erklingt in einem geistlichen Raum, unserer Kirche St. Nikolaus in Dürscheid, wieder wunderbare Musik zur Freude von uns Zuhörern. Denn die Musik eröffnet die Tiefe des Lebens in so vielen schönen Klangfarben, um uns nach einer gelungenen Begegnung bereichert nach Hause gehen zu lassen.

In den Pausen wird durch die freundliche Bewirtung der Ministrantenleiterrunde, der KFD, dem Kirchenchor und dem Ortsausschuss des PGR im Pfarrsaal wieder eine Stärkung angeboten.

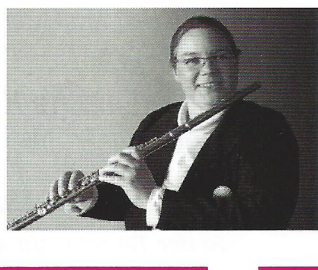
Die Sommerkonzerte finden in Zusammenarbeit mit dem Internationalen Klavierfestival Lindlar statt. Informationen zu Kürten und Lindlar finden Sie unter www.klavierfestival-lindlar.de

Willi Broich, Gemeindefereferent
Stefan Barde, Seelsorgebereichsmusiker



Montag, 14.07. | 19 Uhr

Falko Steinbach (Klavier), Heike Gorny (Flöte), Guido Gorny (Tuba), Stefan Barde (Orgel und Klavier)



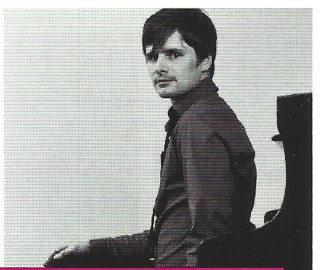
Dienstag, 15.07. | 19 Uhr

Jeongwon Ham (Klavier)



Mittwoch, 16.07. | 19 Uhr

Igor Kirillov (Klavier)



Eröffnungskonzert

Antonio Soler (1729–1783)
Concerto Nr. 2 a-Moll
für Klavier und Orgel

Franz Benda (1709–1786)
Sonate F-Dur
für Flöte und Klavier

Alexander Arutunian (1920–2012)
Concerto für Tuba und Klavier

Antonio Soler (1729–1783)
Concerto Nr. 6 D-Dur
für Klavier und Orgel

Pause

Grußwort von Dr. Hermann-Josef Tebroke, Landrat des Rheinisch-Bergischen Kreises

Fikret Amirov (1992–1984)
6 Stücke für Flöte und Klavier
Lullaby
Dance
In the Azerbaijan Mountains
At the Spring
Nocturne

Jan Koetsier (1911–2006)
Sonatina op. 57
für Tuba und Klavier

Eugene Bozza (1905–1924)
Soir dans les Montagnes
für Flöte und Klavier

Francois Doppler (1821–1924)
Souvenir du Rigi, Idyll op. 34
für Flöte, Tuba und Klavier

Heike Gorny (Kürten) studierte Flöte und Instrumentalpädagogik an der Musikhochschule Detmold und an der Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf [Konzertexamen]. Sie war Stipendiatin (u. a. des Bayerischen Staatsministeriums) und Preisträgerin verschiedener Wettbewerbe. Sie konzertiert international mit Orchestern und arbeitet als Flötenpädagogin an der Musikschule Wipperfurth.

Klavierkonzert

Ludwig v. Beethoven (1770–1827)
Sonate in As-Dur, op. 110
1. Moderato cantabile, molto espressivo
2. Allegro molto
3. Adagio, ma non troppo
Fuga: Allegro, ma non troppo

Claude Debussy (1862–1918)
Préludes

Voiles
La sérénade interrompue

Pause

Grußwort von Gemeindefereferent Willi Broich

Guido Gorny (Deutschland) studierte an der Musikhochschule Köln bei Prof. Hans Nickel Tuba. Als freischaffender Tubist spielt er regelmäßig in den Rundfunkorchestern und ist Ensemblespieler in verschiedenen Besetzungen und Stilrichtungen (Cologne Brass Quintet, Kölner Dom Musik, River Rhine Jazz u.a.). Neben seiner Arbeit als nebenberuflicher Kirchenmusiker konzertiert er regelmäßig und unterrichtet als Dozent an der Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf.

Frederic Chopin (1810–1849)
Scherzo Nr. 2 b-Moll, op. 31
Scherzo Nr. 4 E-Dur, op. 54

Joh. Seb. Bach (1685–1750)
Chaconne in D-Moll, BWV 1004
für Klavier

Blick über die Schulter
An allen Konzerttagen führt Stefan Barde mit kurzen Informationen zu Komponist und Musik durch das Programm.

Jeongwon Ham (Südkorea) studierte an der Folkwang Hochschule in Essen, an der Hochschule der Künste in Berlin und Studiaufenthalte in den USA (Doctor of Musical Arts an der Universität von Kansas). Ham war Stipendiatin und unterrichtete als Dozentin (Associate Professor) für Klavier an der Universität von Oklahoma. Darüberhinaus konzertiert sie weltweit und gibt zahlreiche Klavierkurse.

Klavierkonzert

Domenico Scarlatti (1685–1757)
Sonate g-Moll K. 450
Sonate C-Dur K. 59
Sonate c-Moll K. 11
Sonate d-Moll K. 141
Sonate cis-Moll K. 247

Franz Schubert (1797–1828)
Fantasie C-dur D 760
„Wanderer-Fantasie“
Allegro con fuoco ma non troppo

Pause

Grußwort von Dechant Harald Fischer

Igor Kirillov (Russland) diplomierte 1999 mit Auszeichnung am Moskauer Gnessin-Institut und studierte anschließend an der Folkwang Hochschule in Essen bei Prof. Deichmann. 2008 Konzertexamen an der Anton-Rubinstein-Akademie in Düsseldorf. Er besuchte Meisterkurse u. a. bei Karl-Heinz Kämmerling und Falko Steinbach. Regelmäßige Konzerttätigkeit im In- und Ausland.

Frédéric Chopin (1810–1849)
Mazurka cis-Moll op. 30/4
Mazurka h-Moll op. 33/4
Mazurka a-Moll op. 68/2

Barcarole Fis-Dur op. 60

Claude Debussy (1862–1918)
Estampes:
Pagodes
Soirée dans Grenade
Jardins sous la pluie

Familienkonzert

Für Kinder, Eltern und Großeltern
„Musik zum Mitmachen, Mithören und Mitsingen“
Moderation: Willi Broich,
Klavier: Stefan Barde

Mittwoch, 16.7. | 16–16:45 Uhr



Donnerstag, 17.07. | 19 Uhr

Heike Gorny (Flöte), Sarah Botzian (Harfe)
Stefan Barde (Klavier)

Abschlusskonzert

Michael Amarusi (1947–2000)

Zwei mittelalterliche Tänze
für Flöte und Harfe

Joh. Seb. Bach (1685–1750)

Sonate C-Dur BWV 1033
für Flöte und Harfe

Joaquín Rodrigo (1902–1999)

aus „Fantasia para un gentilhombre“ für Flöte und Klavier

Felix Mendelssohn (1809–1847)

The Evening Bell
für Harfe und Klavier

Gabriel Fauré (1845–1924)

Fantaisie op. 79
für Flöte und Klavier

Pause

Sarah Botzian (Deutschland) begann mit 8 Jahren Harfe zu spielen. Mit 14 Jungstudentin bei Sabine Thiel an der Hochschule für Musik in Köln mit anschließendem Studium daselbst bei Prof. Han-An Liu. Diplom 2003 an der Hochschule Freiburg. Ab 2005 Studium Rundfunk-Musik-Journalismus an der Musikhochschule Karlsruhe. Ihre Diplomarbeit lief als Radiofeature 2007 im Bayerischen Rundfunk. Sarah Botzian konzertiert als Harfenistin solistisch und mit Orchestern (u. a. Gürzenich Orchester).

Alphonse Hasselmanns (1845–1912)

Chanson de Mai –
Romance sans Paroles
für Harfe solo

Claude Debussy (1862–1918)

En Bateau
für Flöte und Harfe

Francis Poulenc (1899–1963)

Sonate op. 164
für Flöte und Klavier

Louis Spohr (1784–1848)

Sonate c-Moll, WoO 23
für Flöte und Harfe

Grüßwort vom Bürgermeister
der Gemeinde Kürten

Stefan Barde (Kürten) studierte Kirchenmusik (A) an der Robert-Schumann-Hochschule und Dirigieren an der Universität für Musik und Darstellende Kunst in Mannheim [Prof. Grün/Arp]. Meisterkurse bei Bernius, Ericson, Graden und Teilnehmer/Finalist verschiedener Wettbewerbe (u. a. Eric-Ericson-Award, Stockholm/RIAS Kammerchor Berlin). Barde arbeitet als Seelsorgebereichsmusiker in Kürten.

„Die Musik drückt das aus,
was nicht gesagt werden kann
und worüber zu schweigen
unmöglich ist.“ Victor Hugo

Liebe Gäste der Sommerkonzerte
in St. Marien!

Wir freuen uns, Ihnen das Programm der dritten Sommerkonzerte 2014 vorstellen zu können. In diesem Jahr werden wieder konzert erfahrene Künstler aus der ganzen Welt und aus der Region bei uns in der Kirche St. Nikolaus zu Gast sein.

Sie dürfen sich auf interessante und vielversprechende musikalische Momente und Begegnungen freuen!

Herzlich einladen möchte ich die Kinder, Eltern und Großeltern zu unserem Familienkonzert am Mittwoch Nachmittag „Musik zum Mitmachen, Mithören und Mitsingen“.

Mein Dank gilt den Organisatoren, sowie allen Freunden und Förderern dieser Sommerkonzerte und wünsche – auch im Namen des Seelsorgeteams – allen Mitwirkenden viel Erfolg.

Ihr Pastor

Familienkonzert

Für Kinder, Eltern und Großeltern
Mittwoch, 16–16⁴⁵ Uhr

Kontakt: Willi Broich, Gemeindefereferent St. Marien
Tel. 02207/6203, gemeindefereferent.broich@st-marien-kuernten.de

Internationales Klavierfestival Lindlar und Sommerkonzerte Kürten – Zeit der klassischen und neuen Musik

Wie schon im letzten Jahr finden die Sommerkonzerte in Zusammenarbeit mit dem Internationalen Klavierfestival Lindlar statt. Das Internationale Klavierfestival Lindlar 2014 hat als Herzstück den Meisterkurs Klavier, den Workshop für Klavier und die Konzerte am Abend. In diesem Jahr mit zwei Klavieren auf der Bühne des Kulturzentrums Lindlar. Gerne können sich KlavierschülerInnen zum Meisterkurs und den Workshops anmelden.

Alle Termine, ausführliche Informationen und Hintergründe zu allen Konzerten und den Musikern finden Sie auf der Homepage:

www.klavierfestival-lindlar.de



Ökumenische Hospiz-Initiative Wipperfürth

Offener Treff für Trauernde In der Trauer nicht allein

„Lange saßen sie da und hatten es schwer. Aber sie hatten es gemeinsam schwer. Und das war ein Trost. Leicht war es trotzdem nicht.“ (Astrid Lindgren)

Jeden 3. Sonntag im Monat laden Mitarbeiter/Innen der Ökumenischen Hospiz-Initiative Wipperfürth trauernde Menschen ein, sich zu treffen, in geschützter Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen miteinander ins Gespräch zu kommen oder auch nur zuzuhören.

Ort: Noh Bieneen - ZENTRAL,
Hochstraße 40a in Wipperfürth

Termine: Sonntag 20.07., 17.08., 21.09.,
19.10., 16.11., 21.12. in 2014

Uhrzeit: jeweils 15:00 – 17:00 Uhr

Jeder, der einen lieben Menschen verloren hat, kann sich an uns wenden. Gerne vereinbaren wir mit Ihnen auch einen Termin für ein persönliches Gespräch.

**Ökumenische Hospiz-Initiative Wipperfürth,
Regina Löhr und Maria Winter, Tel.: 02267-889666**

